



KirchenVolksBewegung

Bundesweite Kontaktadresse:

»Wir sind Kirche« c/o Christian Weisner
Postfach 65 01 15
D-81215 München
Tel.: +49 (0)8131-260 250
Fax: +49 (0)8131-260 249

E-Mail: info@wir-sind-kirche.de
Internet: www.wir-sind-kirche.de

»Wir sind Kirche e.V.«-Spendenkonto:

IBAN: DE07 4006 0265 0018 2220 00

BIC: GENODEM1DKM

Der Verein *Wir sind Kirche* e.V. ist vom Finanzamt
Ettlingen unter der Nummer 31199/44490
als steuerbegünstigter kirchlicher Verein anerkannt.

im Mai 2023

Sommer-Info und Pfingstbrief 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Geschwister in der KirchenVolksBewegung, die in diesem Frühjahr veröffentlichten Mainzer und Freiburger Missbrauchsstudien zeichnen erneut ein **erschreckendes Bild der kirchlichen Hierarchie: Unter der Verantwortung von** zwei angesehenen Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz – **Karl Lehmann** als Bischof von Mainz und **Robert Zollitsch**, langjähriger Personalchef und danach Erzbischof in Freiburg – wurden jahrzehntelang vatikanische wie staatliche Anweisungen und Rechtsvorschriften zum Umgang mit Sexualstraftätern ignoriert.

Das jetzt entlarvte Fehlverhalten erklärt im Nachhinein die unverantwortliche Zögerlichkeit der römisch-katholischen Kirche in Deutschland. **Nur der Beharrlichkeit und dem Druck der Betroffenen-Initiativen, der Medien und der KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* seit dem Wiener Missbrauchsskandal 1995 (!) ist es zu verdanken, dass die Aufarbeitung begonnen hat.** Aber noch lange nicht in allen Bistümern ...

- Unsere Bitte: **Schreiben Sie Briefe oder E-Mails** an Ihren Bischof, die Deutsche Bischofskonferenz und an das Büro der Welsynode in Rom. Die Adressen finden Sie im beiliegenden Sommer-Info auf Seite 3.

Der Versuch der Kirchenleitung, immer nur die Institution zu schützen, hat deren Glaubwürdigkeit grundlegend zerstört. **Viele Menschen fühlen sich auch im Glauben heimatlos, denn die Identität unserer Glaubensgemeinschaft**, die sich sehr weit von der Botschaft des Jesus aus Nazareth entfernt hat, ist erschüttert.

- Der diesjährige **Wir sind Kirche-Pfingstbrief** fragt nach der Identität unserer Glaubensgemeinschaft und was wir dafür tun können. Wir freuen uns auf Ihre/Eure Antworten! (siehe Anlage, weitere Exemplare zum Verteilen bitte umseitig bestellen oder über unsere Homepage ausdrucken).
- Zu der im Frühjahrs-Info angekündigten **Hybrid-Veranstaltung zur Welsynode** am 13. und 14. Oktober 2023 in Rom sowie zum **Zwei-Jahres-Treffen von Wir sind Kirche-International** am 15. und 16. Oktober 2023 im selben Haus in Rom ganz in der Nähe des Vatikans laden wir sehr herzlich ein. Nähere Informationen im beiliegenden *Wir sind Kirche*-Sommer-Info. Die Anmeldung sollte bis zum 31. Mai erfolgen.
- Beim **Evangelischen Kirchentag vom 7. bis 11. Juni 2023 in Nürnberg** gibt es die „*Wir sind Kirche-Gespräche am Jakobsbrunnen*“ wieder live an unserem großen Informationsstand auf dem Markt der Möglichkeiten.
- Und notieren Sie bitte in Ihrem Kalender schon den Termin unserer **49. Wir sind Kirche-Bundesversammlung vom 8. bis 10. Dezember 2023 in Würzburg**, auf der auch ein neues Bundesteam zu wählen ist.

Danke für jede ideelle wie finanzielle Unterstützung auch in diesem Jahr! Unsere Präsenz beim Kirchentag in Nürnberg und bei der Synode in Rom sowie die internationale Vernetzung sind besonders kostenintensiv.

Mit geschwisterlichen Grüßen und allen guten Wünschen in dieser pfingstlichen Zeit

Lioba Hochstrat (Bundesteam)

Christian Weisner (Bundesteam)

Martina Stamm (Geschäftsführung)

Vordrucke für Adressen, Bestellungen, Einzugsermächtigung und Überweisung finden Sie **auf der Rückseite.** →

Antwort

Bitte per Brief oder Fax zurücksenden!

Fax: +49 (0)8131 260 249

E-Mail: info@wir-sind-kirche.de

für Bestellungen: bestellen@wir-sind-kirche.de

**KirchenVolksBewegung
c/o Martina Stamm
Zum Westergund 31
35580 Wetzlar**

**Bitte nennen Sie uns Personen,
denen wir probenhalber unsere kostenlosen
Informationen zukommen lassen können:**

Vorname: _____
Name: _____
Straße, Nr. _____
PLZ, Ort: _____
E-Mail: _____

Vorname: _____
Name: _____
Straße, Nr. _____
PLZ, Ort: _____
E-Mail: _____

Absender/in: (bitte ergänzen bzw. korrigieren)

Vorname: _____

Name: _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

☐ Ich möchte in Zukunft **keine Infos mehr per Briefpost** erhalten.

Falls Sie den **vierteljährlichen Infobrief als E-Mail**, den **monatlichen E-Mail-Newsletter** oder den **E-Mail-Sonntagsbrief kostenlos** erhalten möchten, geben Sie uns bitte eine kurze Nachricht.

Unsere **Datenschutzerklärung**: www.wir-sind-kirche.de/datenschutz

Ich bestelle zum Verteilen (Spende erbeten) – auch online abrufbar:

___ Ex. aktuelles **Wir sind Kirche**-Info

___ Ex. **Wir sind Kirche**-Pfingstbrief 2023

___ Ex. „**Wir sind Kirche** auf dem Weg 2016 bis 2021“ (Okt. 2021, 12 S.)

___ Ex. 4-seitige Beilage DIN A4 „**Die Zeit der Schafe ist vorbei!**“ (Dez. 2020)

„**G e l b e R e i h e**“ (je 32-56 Seiten) - auch online abrufbar:

___ Ex. Heft H. Häring: „**Sprache der Kirche(n) auf dem Prüfstand**“ (3 €)

___ Ex. Heft „**25 Jahre Wir sind Kirche**“ Sonderdruck StdZ und HK (3 €)

___ Ex. Heft Synodaler Weg „**Das geht uns alle an!**“ (3 €, ab 10 Ex. 2€)

___ Ex. Heft K. Luig/M. Lux: „**Krise als Chance. Gemeindeentwicklung**“ (3 €)

___ Ex. Heft Christian Weisner: „**Wendezeit in der röm. Kirche**“ (3 €)

___ Ex. Heft Hanspeter Heinz: „**Synode**“/Michael Böhnke: „**Synodalität**“ (3 €)

___ Ex. Heft Georg Bier: „**Mitwirkung**“ / Stefan Silber: „**Volk-Gottes**“ (3 €)

___ Ex. Heft Hermann Häring: „**Kirchenzukunft gestalten**“ (2,50 €)

___ Ex. Heft Norbert Scholl: „**Wenn die Ehe zerbricht...**“ (3 €)

___ Ex. Heft Norbert Arntz: „**Programm des Franziskus-Pontifikats**“ (2,50 €)

___ Ex. Heft H. Küng / J. Moltmann: „**Ökumenische Spiritualität**“ (2 €)

___ Ex. Heft Agnes Wuckelt: „**Sexualität in christlicher Verantwortung**“ (2 €)

___ Ex. Heft Sabine Demel/Stefan Knobloch: „**Lebendige Gemeinden**“ (2 €)

___ Ex. Heft Fromm/Raming/Schäfer: „**Frauen u. Amt in der rk. Kirche**“ (2 €)

___ Ex. Heft Rahner / Küng: „**Das Konzil - die Chance für die Kirche**“ (2 €)

Alle Spenden sind steuerabzugsfähig

SEPA-Lastschriftmandat

(Falls Sie schon einen Auftrag erteilt haben,
braucht dies nicht mehr ausgefüllt zu werden.)

Gläubiger-ID: DE08 2220 0000 7589 47

Die Mandatsreferenz wird Ihnen nach Eintreffen Ihrer
Einzugsermächtigung mitgeteilt.

Wenn Ihr Konto nicht die nötige Deckung aufweist,
braucht das Geldinstitut die Lastschrift nicht auszu-
führen. **Sie können das Lastschriftmandat jeder-
zeit widerrufen.**

☐ Ich unterstütze die Bewegung **Wir sind Kirche** bis auf Widerruf mit einer
regelmäßigen Spende. Um die Kosten möglichst gering zu halten, bin ich
damit einverstanden, dass ein Betrag von _____ Euro

☐ jährlich (Abbuchung im Juni) ☐ halbjährlich (Abbuchung im April u.

September) ☐ vierteljährlich (im Februar, Mai, August und November)
erstmalig zum _____ von meinem Konto abgebucht wird.

IBAN: _____

BIC: _____

Datum: ✕ _____ Unterschrift: ✕ _____



KirchenVolksBewegung

Vom Synodalen Weg in Deutschland ... → S. 2

... zur Weltsynode in Rom → S. 3

Aktuelles aus der KirchenVolksBewegung → S. 4

Was macht eigentlich unsere Identität aus?

Die katholische Kirche stehe vor radikaleren Umbrüchen als während der Reformation, erklärte im April 2023 der Essener Bischof **Franz-Josef Overbeck**. Derzeit verschiebe sich, was die Kirche als Institution bedeute – aber auch, welche Rolle Religion grundsätzlich in gegenwärtigen liberalen Gesellschaften spiele. In Deutschland zeige sich, dass die Kirche mit ihrem derzeitigen sozialen Muster an ein Ende komme.

Der Limburger Bischof **Georg Bätzing**, derzeit auch Vorsitzender der *Deutschen Bischofskonferenz*, sagte in seiner Osterpredigt: „Es gibt keine Alternative zu Umkehr und Erneuerung. ... Immer dann, wenn sich die Kirche und einzelne Gläubige allzu sehr mit der Macht eingelassen haben, wenn sie meinten, über Menschen bestimmen zu sollen um Christi willen, dann sind sie den Wegen des Auferstandenen nicht gefolgt, haben Menschen (...) betrogen bis hin zur frevlerischen Vernichtung der Glaubenszuversicht.“ Bätzings Konsequenz: „Weg mit dem alten Sauerteig, auch wenn es konfliktreich und schmerzhaft ist!“

Bätzing und Overbeck gehören zur deutschen Bischofsdelegation, die im Oktober 2023 an der Weltsynode in Rom teilnehmen werden. Aber es gibt auch Kräfte in Deutschland wie im Vatikan, die alles beim Alten belassen wollen, die sich jeder Reform verweigern, auch wenn die Missstände ganz offensichtlich sind.

Der jahrzehntelange Reformstau und die immer wieder neuen kirchlichen Skandale haben viele Menschen nicht nur in der Gemeinde und Kirche, sondern auch im Glauben heimatlos gemacht. Jetzt endlich, im

zehnten Jahr des Pontifikats von Franziskus, bekennen sich auch namhafte Bischöfe zu grundlegenden Reformen und stellen die Systemfrage, die an der Identität unserer Kirche rüttelt: Was ist eigentlich noch christlich?



Karikatur: © Gerhard Mester

Renovierungsbedarf im Hause Gottes

Der gemeinsam verantwortete Synodale Weg in Deutschland hat viel in Bewegung gebracht und hat wohl auch als Katalysator für den von Franziskus eröffneten weltweiten synodalen Weg gewirkt. Auch hier entfaltet sich jetzt eine ungeahnte Dynamik. Zu begrüßen ist, dass die von *Wir sind Kirche* und anderen Reformkräften geforderte Beteiligung aller Getauften an der Synode in Rom, die keine reine Bischofssynode mehr ist, grundsätzlich möglich sein wird. Aber es bleibt sehr viel zu tun in diesem epochalen Transformationsprozess.

Wir sind Kirche-Bundesteam



49. Bundesversammlung **Save the Date**

8.-10. Dezember 2023

Würzburg, Jugendbildungsstätte Unterfranken

Diese Bundesversammlung findet wieder in der „Synodenstadt Würzburg“ und an einem symbolträchtigen Datum statt: Am 7. Dezember 1965 wurde die Pastoralkonstitution „Gaudium et spes“ von Papst Paul VI. in Kraft gesetzt und am 8. Dezember 1965 wurde das Konzil feierlich Beendet. Am 10. Dezember 1948 verkündeten die UN die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“.

Vorläufiges Programm

- Freitagabend: Synodaler Weg in Deutschland und Begleitung der Weltsynode in Rom
- Samstagvormittag: **Prof. Dr. Rainer Bucher: „Das II. Vatikanum: Mehr als ein Reformkonzil. Seine revolutionäre Spiritualität – und warum wir sie dringend brauchen“**
- Samstagnachmittag: Berichte aus den Diözesen und Themengruppen
Bericht des alten Bundesteam, **Neuwahl des Bundesteam**, Aktivitäten für 2024 und 2025
- Sonntagvormittag: Kontakte vor Ort – Gottesdienst – Sendung

Bitte nennen Sie uns Kandidat:innen für das neue Bundesteam oder kandidieren Sie selbst!

Endgültiges Programm und Anmeldung ab September unter www.wir-sind-kirche.de und im Herbst-Info.

■ Frühjahrskonferenz der Bischöfe in Dresden

Vor der Frühjahrsvollversammlung (27.2.-2.3.2023) organisierte *Wir sind Kirche* wieder ein Pressegespräch und beteiligte sich an der Mahnwache junger Chemnitzer Katholik:innen, deren Petition ganz auf der Linie des KirchenVolksBegehrens 1995 liegt und die beim Weltjugendtag in Lissabon dem Papst übergeben werden soll.

> junges-bistum-ddmei.de/offen.katholisch

Auch wenn es nach wie vor einen harten Kern von Bischöfen gibt, die sich allen Reformen gänzlich verweigern: Dies sollte die große Mehrheit der deutschen Bischöfe nicht davon abhalten, den Synodalen Weg in Deutschland wie bisher weiter voranzubringen, konkrete Reformen umzusetzen und auch den weltweiten synodalen Prozess mitzugestalten.

Wenn die katholische Kirche in Deutschland nicht weiter dramatisch Mitglieder und damit natürlich auch gesamtgesellschaftliche Bedeutung verlieren will, müssen mit höchster Priorität die Missstände behoben werden, die im krassen Widerspruch zur kirchlichen Lehre und christlichen Botschaft stehen. Denn nur dann werden die sozialen Einrichtungen weiterhin tragfähig bleiben und die ethischen Positionen z.B. zum § 218 oder zum assistierten Suizid Gehör finden.

> www.wir-sind-kirche.de/?id=128&id_entry=9721

■ Missbrauchsaufarbeitung intensivieren!

Die auf der Frühjahrsvollversammlung vorgestellte Neustrukturierung des Themenfeldes „Sexueller Missbrauch und Gewalterfahrungen“ kommt für viele Betroffene viel zu spät. Die Missbrauchsaufarbeitung muss weiter intensiviert und beschleunigt werden! Von kirchlicher wie auch von staatlicher Seite (der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs UBSKM) muss die Zusammenarbeit auch mit den Betroffenenorganisationen verbessert und beschleunigt werden.

Unverzeihlich ist, dass es immer noch einige Bistümer gibt, die keine Missbrauchsstudien erstellt und entsprechende Gremien gebildet haben. Deshalb braucht es weiterhin den Druck der Betroffenen wie auch der Öffentlichkeit. Die Forderungen nach angemessenen Entschädigungen und nach einem Tätigwerden des Staates finden weiterhin die volle Unterstützung von *Wir sind Kirche*.

> www.wir-sind-kirche.de/?id=128&id_entry=9715

■ Wir sind Kirche-Bundesversammlung online

Die 48. Bundesversammlung wurde am 18. März 2023 erstmals online durchgeführt. Angesichts der dramatisch anhaltenden Kirchenaustrittszahlen – d.h. dem Austritt aus der Kirchensteuergemeinschaft – wird sich *Wir sind Kirche* künftig noch stärker für Menschen und Gruppen öffnen, die auf der Suche nach Glaubensgemeinschaft sind.

> www.wir-sind-kirche.de/?id=128&id_entry=9759

■ Rücktritt von Bischof Franz-Josef Bode

Bei allen Verdiensten, die Bischof Dr. Franz-Josef Bode in seinem Bistum und für die Kirche in Deutschland zuletzt auch beim Synodalen Weg erworben hat: Sein Rücktrittsgesuch und die schnelle Annahme durch Papst Franziskus (25.3.2023) zeigen, wie Verantwortungsübernahme von Bischöfen und hohen Kirchenverantwortlichen praktiziert werden muss, wenn gravierende Fehler begangen wurden.

Dagegen ist es nach wie vor zutiefst irritierend, dass über das Rücktrittsgesuch von Kardinal Rainer Maria Woelki immer noch nicht entschieden wurde, was dramatische Vertrauensverluste und zahlreiche Kirchenaustritte zur Folge hat.

> www.wir-sind-kirche.de/?id=128&id_entry=9764

■ Fünfte Synodalversammlung in Deutschland

Wir sind Kirche hat alle Etappen intensiv begleitet und sieht den mit der fünften Vollversammlung (9.-11.3.2023) zu Ende gegangenen Synodalen Weg bei allen Enttäuschungen als weltweit beispielhaften Prozess, der weitergehen muss und weiterwirken wird – trotz aller Bremsversuche des Vatikans und leider auch von Papst Franziskus.



Die von manchen kritisierte kirchenrechtliche Unverbindlichkeit des Synodalen Weges in Deutschland hat sich letztlich als Chance erwiesen, mit wissenschaftlicher und pastoraler Kompetenz die dringend

notwendigen Reformen und Lösungswege aufzuzeigen, die bereits seit Jahrzehnten auf der kirchlichen Agenda stehen: Machtfrage, Priesterfrage, Frauenfrage und Sexualmoral.

Wir sind Kirche bedauert es sehr, dass die großen Spannungen innerhalb der Bischofskonferenz bei fast allen Themen einmütige und zukunftsfähige Beschlüsse verhinderten, was zu teils sehr verwässerten Kompromissen führte. Die Verweigerungshaltung mancher Bischöfe in den Synodalforen, bei den Debatten und bei Abstimmungen war unverantwortlich.

Die große Spannung, die über der letzten Versammlung schwebte, wurde auch durch die Demonstrationen deutlich. Zusammen mit Kfd, KDFB, Maria 2.0, BDKJ und KSJ war auf der Reformseite auch *Wir sind Kirche* vertreten.

Den jetzt vollständig besetzten Synodalen Ausschuss sieht *Wir sind Kirche* als neue Qualität für das Miteinander von Kirchenvolk und Kirchenleitung. Es könnte eine Zeitenwende für eine wirklich synodale Kirche werden.

> www.wir-sind-kirche.de/synodalerweg

■ Missbrauch-Abschlussbericht Freiburg

Die Fallstudien des Freiburger Abschlussberichts (18.4.2023) offenbaren sehr detailliert die praktizierten Vertuschungsmethoden, die sicher auch in anderen Ordinariaten anzutreffen sind. Ein weiteres Mal zeigt sich, dass ein hierarchisch aufgebautes Machtsystem Missbrauch begünstigt und das Leid und die Interessen von Betroffenen zu wenig oder keine Beachtung finden. Die FAZ spricht von einem kollektiven moralischen Bankrott der katholischen Kirche. Selbst obligatorische Meldepflichten an den Vatikan oder Anweisungen der Bischofskonferenz wurden in Freiburg nachweislich ignoriert. Dies zeigt, wie notwendig die im Rahmen des Synodalen Weges entwickelten Vorschläge zu „Macht und Gewaltenteilung in der Kirche“ sind.

> www.wir-sind-kirche.de/?id=128&id_entry=9789

**Danke für Ihre Spende
mit der Sie unsere Arbeit möglich machen!**

Wir sind Kirche e.V.

IBAN: DE07 4006 0265 0018 2220 00

BIC: GENO DE M1 DKM

■ Laienbeteiligung bei der Welsynode

Nach der Europäischen Synodalversammlung Anfang Februar 2023 in Prag hat *Wir sind Kirche* auf Initiative von *pro concilio/Konzil von unten* bei den Kardinälen



Mario Grech (Generalsekretär der Welsynode) und Jean-Claude Hollerich (Generalrelator der Welsynode) beantragt, Laienvertreter in gleicher Zahl und mit gleicher Stimmkraft wie Bischöfe auf der Welsynode zuzulassen. Auch Bischof Bätzing als DBK-Vorsitzender und Teilnehmer der Synode im Oktober in Rom wurde gebeten, sich hierfür einzusetzen.

Am 29. März 2023 antwortete Kardinal Grech, dass er diesen Antrag in die Vorbereitungskommission für die Welsynode einbringen werde. Einen Monat später – am 26. April 2023 – verkündeten die Kardinäle Grech und Hollerich, dass der Papst entschieden habe, neben den Bischöfen 80 Männer und Frauen mit Stimmrecht zuzulassen. Damit hat ein Antrag für ein zentrales Anliegen innerhalb von zwei Monaten Wirkung gezeigt. In einem neuen Schreiben an Bischof Bätzing hat *Wir sind Kirche* konkrete Namensvorschläge für die Beteiligung an der Synode gemacht. Noch unklar sind allerdings die Auswahlkriterien für die Laienvertretenden und auch, mit welcher Verbindlichkeit die Entscheidungen der Welsynode getroffen werden.

> www.wir-sind-kirche.de/?id=128&id_entry=9798

Taufspendung durch Laien sieht. Damit ist ein weiterer Beschluss des Synodalen Weges auf römische Widerstände gestoßen. Die ständigen Bevormundungsversuche des Vatikans für die Teilkirchen verwechseln Einheit mit Einförmigkeit. Doch mit Verboten kommt die Kirche nicht weiter, sondern es braucht ergebnisorientierte Dialoge und teilkirchliche Lösungen als Antwort auf die grundsätzliche Kirchenkrise.

> www.wir-sind-kirche.de/?id=128&id_entry=9772

■ Rückzug des Kinderschutz-Experten P. Zollner.

Den überraschenden Rückzug des katholischen Kinderschutz-Experten P. Dr. Hans Zollner SJ aus der päpstlichen Kinderschutzkommission hat *Wir sind Kirche* sehr bedauert. Damit geht der Kommission die umfassende Kompetenz des international anerkannten Theologen und Psychotherapeuten verloren. Zollners offene Kritik hat gezeigt, wie schwer strukturelle Reformen innerhalb der vatikanischen Behörden wirksam umzusetzen sind. Dass auch in Deutschland noch viel mehr geschehen muss, hat Zollner angemahnt.

> www.domradio.de/artikel/wir-sind-kirche-bedauert-rueckzug-von-zollner

Bitte unterstützen Sie mit Leser:innenbriefen und mit Briefen an die Kirchenleitung unsere Reformanliegen. Danke!

Adressen der DBK und der deutschen Bischöfe:

www.wir-sind-kirche.de/?id=642

Adresse des Synodenbüros in Rom:

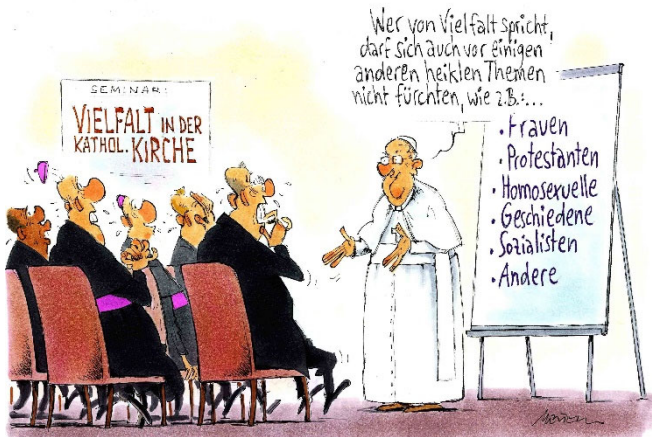
Mario Cardinal Grech, General Secretary of the Synod
Via della Conciliazione 34, 00120 Città del Vaticano, Vatican
E-Mail: synodus@synod.va

■ Veranstaltungen zur Welsynode 2023 in Rom

Wir sind Kirche International wird die vom 4. bis 29. Oktober 2023 in Rom stattfindende Versammlung der Welsynode 2023 intensiv und zum Teil auch vor Ort begleiten.

> wir-sind-kirche.de/welsynode2023rom

Karikatur: © Gerhard Mester



■ Dialog mit dem Vatikan?

Waren es im letzten Jahr die unhaltbaren Aussagen von Kardinal Kurt Koch, so waren es jetzt der Brief der drei Kardinäle Parolin, Ladaria und Quellet vom 16. Januar 2023 sowie das Grußwort des Nuntius zur Frühjahrs-Vollversammlung, die eine unerträgliche Dialogverweigerung darstellen. Trotz vieler Bemühungen aus Deutschland hat es bislang keine Möglichkeit für das gesamte Präsidium des Synodalen Weges gegeben, klärende Gespräche mit den zuständigen Dikasterien in Rom zu führen. So wie der Synodale Weg in Deutschland nicht gegen Rom gerichtet ist, so darf aber auch das Verhalten des Vatikans nicht gegen die Kirche in Deutschland gerichtet sein.

■ Absage des Vatikans für Predigten und Taufen

Unverantwortlich ist auch, dass der Präfekt des Liturgie-Dikasteriums, Kardinal Arthur Roche, keinen Spielraum für die Predigt von Laien in der Eucharistiefeier und für eine reguläre

MENSCHENRECHTE IN DER KATHOLISCHEN KIRCHE

ROM, BRISTOL (UK) UND WELTWEIT ONLINE

8.-14. Oktober 2023 online 13.-14. Oktober 2023 in Rom und Bristol

HAUPTREFERENTINNEN:



Mary McAleese, ehem. irische Präsidentin



Joan Chittister OSB, Benediktinerin, USA



Dr. Doris Reisinger, Deutschland

www.spiritunbounded.org/event

Das **Zwei-Jahres-Treffen von *Wir sind Kirche International*** findet im Anschluss am **15. und 16. Oktober 2023** ebenfalls in Rom und im gleichen Haus „Casa Bonus Pastor“ ganz in der Nähe des Vatikans statt.

Informationen und Anmeldung (bitte bis 31. Mai 2023) zu beiden Veranstaltungen in Rom bei Colm Holmes (E-Mail: colmholmes2020@gmail.com) oder der Kontaktadresse Seite 4.



■ **Wir sind Kirche-Angebote im Internet**

- **Sonntagsbriefe:** www.wir-sind-kirche.de/sonntagsbrief
- **Newsletter:** www.wir-sind-kirche.de/newsletter
- **Reform-Ticker:** www.wir-sind-kirche.de/reformticker
- **Online-Veranstaltungen:** www.wir-sind-kirche.de/online

11. Mai 2023, 19:00-20:30 Uhr Online-Veranstaltung der LIP:
„Kirchenreform – Wie geht es weiter?“
 mit **Prof'in Agnes Wuckelt**, kfd-Bundesvorstand, **Gregor Podschun**, BDKJ-Bundesvorsitzender und **Christian Weisner**, *Wir sind Kirche*. Moderation: **Michael Schrom**, Publik-Forum
 Die **Veranstaltung wird aufgezeichnet** und ist später abrufbar.

Wir sind Kirche-Andachten wieder ab 3. Oktober 2023
Wir sind Kirche–„Gespräche am Jakobsbrunnen“ ab 10. Oktober

■ **Wir sind Kirche beim Evangelischen Kirchentag 7. bis 11. Juni 2023 in Nürnberg**



Wir sind Kirche beteiligt sich wieder mit den stündlichen „Gesprächen am Jakobsbrunnen“ auf dem „Markt der Möglichkeiten“ im Be-

reich Ökumene. **Unsere Standnummer: 9-C31**

> www.wir-sind-kirche.de/kirchentag2023

Für Teilnahme, Tickets, Unterkunft bitte hier anmelden:
www.kirchentag.de/teilnehmen

Mithilfe am *Wir sind Kirche*-Stand bitte hier melden:
 Martina Stamm: Tel. 06441 210941 oder stamm@wir-sind-kirche.de

■ **Asian Lay Leaders (ALL) Forum 2023**

Im Rahmen der seit vielen Jahren bestehenden Beziehungen mit Paul Hwang in Südkorea nimmt Dr. Martin Schockenhoff für *Wir sind Kirche* an den diesjährigen Tagungen *Asian Youth Academy (AYA)* und *Asian Theology Forum (ATF)* vom 11. bis 21. August in Indonesien teil. Titel: „Women, Great Wisdoms, and Intercultural Citizenship Empowering IP's and Urban Communities for the Sustainable Future in Asia“. *Wir sind Kirche* unterstützt diesen internationalen Austausch auch finanziell.

Redaktionsschluss dieses *Wir sind Kirche*-Infos: 11. Mai 2023

■ **Terminvorschau 2023 (Auswahl)**

laufend aktualisierte Termine, auch aus den Diözesen: > www.wir-sind-kirche.de/termine

- | | |
|-------------------|--|
| 1.-3. Juni | „Synode als Chance. Was Kirche braucht, damit sie weitergeht“ Kath. Akademie Domschule Würzburg |
| 3. Juni | 60. Todestag von Angelo Giuseppe Roncalli, seit 28. Oktober 1958 Papst Johannes XXIII. |
| 1.-6. August | Weltjugendtag in Lissabon |
| 20.-26. August | <i>Wir sind Kirche</i> -Radpilgertour am Neusiedler See |
| 18.-19. September | „Frauen im Amt. Weltkirchlich sprechen, theologisch denken, gemeinsam weitergehen“ in Leipzig und online, mit Übersetzungen. Verant: Kath. Akademie Dresden-Meißen mit zahlreichen Kooperationen |
| 26.-29. September | Herbst-Vollversammlung der <i>Deutschen Bischofskonferenz</i> in Wiesbaden |
| 4.-29. Oktober | (Vorbereitende) Versammlung der Weltsynode in Rom |
| 8.-14. Oktober | „Human Rights in the Catholic Church“ zur Weltsynode in Rom, Bristol und online (siehe Seite 3) |
| 15.-16. Oktober | Council von <i>Wir sind Kirche International</i> in Rom (siehe Seite 3) (> www.we-are-church.org) |
| 8.-10. Dezember | 49. <i>Wir sind Kirche</i> -Bundesversammlung in Würzburg |

■ **25 Jahre Frauenwürde e.V.**

Am 14. August 1998 wurde der *Verein Frauenwürde e.V.* von Frauen aus der KirchenVolksBewegung gegründet. Ein gutes halbes Jahr zuvor hatte Papst Johannes Paul II. die deutschen Bischöfe aufgefordert, das gesetzliche System der Schwangerschaftskonfliktberatung in Deutschland zu verlassen, weil durch die Teilnahme der kath. Kirche die katholische Lehre verdunkelt würde.



Ziel des Vereins war es zunächst, den Entscheidungsprozess der DBK zu begleiten und im Falle des Ausstiegs eigene Beratungsstellen aufzubauen. Der „Ausstieg“ wurde dann im Jahr 2000 vollzogen. Ortsvereine von *Frauenwürde e.V.* bauten bundesweit sechs Beratungsstellen auf, die eine Konfliktberatung mit Ausstellung der für einen Abbruch notwendigen Bescheinigung anbieten. Webseite: www.frauenwuerde.de

Auch die aktuell wieder aufgeflammete Diskussion um den § 218 begleiten *Frauenwürde e.V.* und *Wir sind Kirche* kritisch.

■ **Wir gratulieren** (auch nachträglich) ...

- Dr. Ferdinand Kerstiens** in Marl zum 90. Geburtstag am 23. März.
- P. Dr. Wolfgang Seibel SJ** zum 95. Geburtstag am 3. Mai 2023.
- Heinrich Mix** (Bundesteam) zum 75. am 26. Mai 2023.
- Hans-Josef Weiß** (1. Vorsitzender) zum 80. am 18. Juni 2023.
- Norbert Arntz** in Kleve zum 80. Geburtstag am 2. Juli 2023.
- Ex-Minister Gerd Müller** zum Eugen-Biser-Preis 2023.
- Prof'in Dr. Johanna Rahner** zum Ökumene-Preis 2023.
- Dr. Christiane Florin** zum Walter-Dirks-Preis 2023.
- Joachim Frank** zum „Stern-Preis“ 2023 für seine Recherchen.

■ **Wir trauern um ...**

Jacques Gaillot (11.9.1935 - 12.4.2023) Bischof von Évreux, nach seiner Amtsenthebung durch den Vatikan am 13. Januar 1995 Titularbischof von *Partenia*, Internetseelsorger und bei vielen Gelegenheiten eng mit *Wir sind Kirche* verbunden.

Vittorio Bellavite (8.9.1938 - 12.4.2023) Begründer von *Wir sind Kirche Italien* und bis zuletzt aktiv, auch bei *Wir sind Kirche International* und im *Europäischen Netzwerk Kirche im Aufbruch*.

■ **Schlusspunkt**

Klaus Huber, *Wir sind Kirche*, Achern

„Der Weg in und mit der Kirche besteht inzwischen darin, zwischen Disteln und Dornen hindurch die Lilien auf dem Felde wiederzuentdecken und den Vorigen eine deutliche Absage zu erteilen.“

Nähere Informationen zu allen Punkten im Internet oder bei der bundesweiten Kontaktadresse:

KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* • c/o Martina Stamm • Zum Westergrund 31 • 35580 Wetzlar
 Tel: +49 (0)8131 260 250 • Fax: +49 (0)8131 260 249 • E-Mail: info@wir-sind-kirche.de • Internet: www.wir-sind-kirche.de

Spendenkonto: *Wir sind Kirche e.V.* IBAN: DE07 4006 0265 0018 2220 00 BIC: GENODEM1DKM

Sicher spenden z.B. über das DKM-Spendenportal auf unserer Webseite www.wir-sind-kirche.de/spenden

Wir sind Kirche e.V. ist als gemeinnütziger Verein berechtigt, Zuwendungsbescheinigungen auszustellen (Finanzamt Ettlingen 31199/44490)